

An den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München Herrn Dieter Reiter Rathaus, Marienplatz 8 80331 München

München, 03.03.2022

Antrag: Autofrei bis Krieg vorbei!

Der Oberbürgermeister appelliert an die Münchner Bevölkerung aus Solidarität mit der Bevölkerung in Münchens Partnerstadt Kiew sonntags kein Auto zu benutzen, um unseren Münchner Ölverbrauch und damit für die einmarschierende Militärmacht die Einnahmen aus dem Ölverkauf zu reduzieren.

Der Oberbürgermeister wirbt beim Städtetag und anderen Kommunalverbänden dafür, dass andere deutsche und europäische Städte gleichartige Apelle an ihre Bevölkerung richten.

Begründung:

Laut Greenpeace stammen 42% der deutschen Mineralölimporte aus Russland, dessen Soldaten derzeit in der Ukraine in Richtung Kiew, Partnerstadt Münchens, marschieren.

Viele Bürgerinnen und Bürger fragen, wie sie und die Stadt München sich solidarisch zeigen können. Ein autofreier Sonntag ist bei hoher Beteiligung ein konkreter Beitrag zu geringeren Mineralölimporten und damit zu weniger Einnahmen für die Kriegskassen Russlands, aber auch anderer in fremden Staaten kriegführender Mächte, wie z.B. Saudi-Arabien und Iran, die seit Jahren im Jemen einen blutigen Bürgerkrieg unterstützen.

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender, Stadtrat **Sonja Haider**, Stadträtin

Nicola Holtmann, Stadträtin Dirk Höpner, Stadtrat

Telefon: 089 / 233 - 26922 • E-Mail: oedp-ml-fraktion@muenchen.de